

## B.24

### Normen und Ziele der Erziehung

# Bildung für nachhaltige Entwicklung – Die Zukunft im Blick

Ein Beitrag von Dr. Sandra P. Thurner

Überarbeitet von Julia Matthias



© RAABE 2022

© Viacheslav Yakobchuk/Adobe Stock

Nachhaltigkeit ist in aller Munde. Es ist fast zwangsläufig der Megatrend und die Entwicklungstendenz unserer heutigen Zeit und zukünftiger Generationen. Doch was versteht man genau unter „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ (BNE)? Und warum ist Nachhaltigkeit eine Schlüsselkompetenz? Anhand von vier Spannungsfeldern – Ökonomie und Ökologie, Kultur/Gesellschaft und Ökologie, Politik und Ökologie sowie Pädagogik und Ökologie – offenbart sich den Schülerinnen und Schülern in dieser Unterrichtseinheit ein spannendes und zukunftsweisendes Lernfeld.

---

#### KOMPETENZPROFIL

Jahrgangsstufe: 10–13

Kompetenzen: Sachkompetenz, Methodische Kompetenz, Urteilskompetenz, Gestaltungskompetenz

Inhaltliche Bereiche: Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE), Nachhaltigkeit, Ökologie, Landwirtschaft, Kultur, Politik, Pädagogik, Ökologischer Fußabdruck, Ökologischer Imperativ, UN

Materialien: Karikaturen-Triple, LearningApp, Mindmap, Film, Essays

---

## Auf einen Blick

### M 1

**Thema:** Intro – Bildung für nachhaltige Entwicklung

- M 1a** Karikaturen-Triple zum Thema „Klimaschutz“  
**M 1b** Was bedeutet BNE – Wie ist Nachhaltigkeit definiert?

### M 2

**Thema:** Die 17 Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen

- M 2** Gruppenarbeit und Präsentation der 17 Ziele der UN

### M 3

**Thema:** Vier Spannungsfelder

- M 3a** Ökonomie und Ökologie: Konsumverhalten  
**M 3b** Kultur und Ökologie: (Massen-)Tourismus  
**M 3c** Politik und Ökologie: Klimawandel  
**M 3d** Pädagogik und Ökologie: „Das ökologische Imperativ“  
**M 3e** Exkurs: Generationengerechtigkeit – Renitenz ohne Grenzen?

### M 4

**Thema:** „Wir nehmen die Herausforderung an“ – Veränderungsimpulse

- M 4a** Nachhaltigkeit im Alltag – Mein grüner Fußabdruck  
**M 4b** Gestaltung – „Unsere nachhaltige Schule“  
**M 4c** Kinder „Tomorrow“ – Lösungen für morgen

### M 5

**Thema:** Lernfortschrittskontrolle

- M 5** Klausurvorschlag

**Erwartete Lernergebnisse**

M 1a



# Karikaturen-Triple zum Thema „Klimaschutz“

## Aufgaben

1. Ziehen Sie eine Karikaturen-Karte.
  - a) Beschreiben und interpretieren Sie die Karikatur und erklären Sie den karikierenden Effekt bzw. die Form der Übertreibung.
  - b) Ordnen Sie die Karikatur dem entsprechenden Feld (Plastikmüll, Erderwärmung, CO<sub>2</sub>-Ausstoß, Massentierhaltung) zu und bilden Sie damit sogenannte „Karikaturen-Triples“ zu jedem Thema.
  - c) Sie können diese Aufgabe auch per LearningApp erledigen: <https://learningapps.org/watch?v=phj4fgect22>
  - d) Welches Hauptthema wird anhand dieser visualisierten Themen dargestellt?
2. Hier finden Sie noch ein klassisches Karikaturen-Memory: <https://learningapps.org/watch?v=px19eocj22>

Interpretation einer Karikatur	
Eine Karikatur zu interpretieren bedeutet, einen hinsichtlich unterschiedlichen Ebenen Sachverhalt zu beschreiben, zu analysieren und zu deuten.	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Was ist das Thema der Karikatur?</li> <li>• Was wurde gezeichnet?</li> <li>• An was denke ich beim Betrachten des Bildes?</li> <li>• Was ist die Botschaft? Ist sie politisch oder beschreibt sie soziale und wirtschaftliche Zusammenhänge?</li> <li>• Was ist die Kernthese?</li> <li>• Ist die Karikatur ästhetisch, witzig, ironisch, provokant oder gar beleidigend?</li> <li>• Was denken Sie darüber?</li> </ul>	

Plastikmüll			
Erderwärmung			
CO <sub>2</sub> -Ausstoß			
Massentierhaltung			

## M 3c

## Politik und Ökologie: Landwirtschaft



## Aufgaben

1. Führen Sie in Ihrer Klassengemeinschaft ein Blitzlicht zur Frage „Was wissen Sie über die konventionelle und ökologische Landwirtschaft?“ durch.
2. Bearbeiten Sie die LearningApp zur Landwirtschaft:  
<https://learningapps.org/watch?v=pofifhxut22>.
3. Die Frage der ökologischen Landwirtschaft ist eng mit der Diskussion um das Fleischessen verknüpft. Wählen Sie aus, wie Sie sich mit dem Thema beschäftigen möchten.
  - a) Hören Sie den **Podcast** <https://raabe.click/podcast-fleischkonsum> oder lesen Sie den **Text** <https://raabe.click/laborfleisch>
  - b) Beantworten Sie die dazugehörigen Fragen.
4. Kochen Sie in Ihrer Schulküche gemeinsam einen veganen Burger. Laden Sie dazu Schülerinnen und Schüler der unteren Klassen oder aus einer benachbarten Klasse ein und diskutieren Sie mit ihnen zum Thema Fleischkonsum.

## Aufgaben zum Podcast:

1. Welche zwei Teile schlummern in uns – bezüglich unserer Haltung zum Fleischkonsum?

---



---



---

2. Um was geht es in dem Podcast „Profach“?

---



---



---

3. Was will die Aktivistin Friederike Schmitz erreichen? Und an was glaubt Friederike Schmitz bei ihrer Arbeit?

---



---



---

4. Was nennt man in der Psychologie den Faktor, der das Auseinanderklaffen von Meinung und Verhalten bewirkt?

---



---



---

5. Was sollen die Tierschutz-Labels bewirken und was bewirken sie tatsächlich?

---



---



---

## M 3d



## Pädagogik und Ökologie: „Der ökologische Imperativ“

### Aufgaben

1. Hören Sie den Podcast „Über die Tücke der ökologischen Zeitbombe“ (Hans Jonas im Gespräch mit Ingo Hermann und Wolf Scheller): <https://raabe.click/podcast-hans-jonas> (ab Minute 18:49). Lesen Sie auch den Text zum Podcast.
2. Notieren Sie die wichtigsten Umweltschäden und Bedenken die Natur betreffend, die der Umweltphilosoph Hans Jonas bereits in einem Gespräch 1980/1989 benannt hat. Vergleichen Sie diese in einem Aufsatz mit dem Status Quo der Umweltbedingungen heute.
3. Formulieren Sie in Ihrem Aufsatz den „ökologischen Imperativ“ und vergleichen Sie ihn gedanklich mit dem „kategorischen Imperativ“ des Philosophen Immanuel Kant, der lautet: „Handle nur nach derjenigen Maxime, durch die du zugleich wollen kannst, dass sie ein allgemeines Gesetz werde.“
4. Lesen Sie den Originaltext von Hans Jonas und notieren Sie sich vertiefende Fragen und Überlegungen für eine Diskussion im Plenum.

### Hans Jonas: „Alte und neue Imperative“

1. Kants kategorischer Imperativ sagte: „Handle so, daß du auch wollen kannst, daß deine Maxime allgemeines Gesetz werde.“ Das hier gemeinte „kann“ ist das der Vernunft und ihrer Einstimmung mit sich selbst: Die Existenz einer Gesellschaft menschlicher Akteure (handelnder Vernunftwesen) vorausgesetzt, muß die Handlung sein, daß sie sich ohne Selbstwiderspruch als allgemeine Übung dieser Gemeinschaft vorstellen läßt. Man beachte, daß hier die Grundüberlegung der Moral mit dem „wollen können“ oder „nicht können“ drückt logische Selbstverträglichkeit oder -unverträglichkeit, nicht sittliche Approbation oder Revulsion aus. Es liegt aber kein Selbstwiderspruch in der Vorstellung, daß die Menschheit einmal aufhöre zu existieren, und somit auch kein Selbstwiderspruch in der Vorstellung, daß das Glück gegenwärtiger und nächstfolgender Generationen mit dem Unglück oder gar der Nichtexistenz späterer Generationen erkaufte wird – so wenig, wie schließlich im Umgekehrten, daß die Existenz und das Glück späterer Generationen mit dem Unglück und teilweise sogar der Vertilgung gegenwärtiger erkaufte wird. Das Opfer der Zukunft für die Gegenwart ist logisch nicht angelegener als das Opfer der Gegenwart für die Zukunft. Der Unterschied ist nur, daß im einen Fall die Reihe weitergeht, im andern nicht. Aber daß sie weitergehen soll, richtet sich auf die Verteilung von Glück und Unglück, ja selbst mit Übergewicht des Unglücks über das Glück, und sogar der Unmoral über die Moral, läßt sich nicht aus der Regel der Selbsteinstimmung ableiten, so lange oder kurz sie eben dauert, ableiten: es ist ein Gebot über ihr und ihr vorausliegendes Gebot ganz anderer Art und letztlich nur metaphysisch zu begründen. 2. Ein Imperativ, der auf den neuen Typ menschlichen Handelns paßt und an den neuen Typ von Handlungssubjekt gerichtet ist, würde etwa so lauten: „Handle so, daß die Wirkungen deiner Handlung verträglich sind mit der Permanenz echten menschlichen Lebens auf Erden“; oder negativ ausgedrückt: „Handle so, daß die Wirkungen deiner Handlung nicht zerstörerisch sind für die künftige Möglichkeit solchen Lebens“; oder einfach: „Gefährde nicht die Bedingungen für den indefiniten Fortbestand der Menschheit auf Erden“; oder, wieder positiv gewendet: „Schließe in deine gegenwärtige Wahl die zukünftige Integrität des Menschen als Mit-Gegenstand deines Wollens ein.“

Quelle: Hans Jonas: *Das Prinzip Verantwortung*. Suhrkamp 2020. S. 423 ff.

## Exkurs: Generationengerechtigkeit – Renitenz ohne Grenzen?

IM 3e

### Aufgaben

- Hören und/oder lesen Sie die Rede von Greta Thunberg beim UN-Klimagipfel 2019: <https://raabe.click/Rede-Thunberg-UN>
- Was halten Sie von Greta Thunbergs Rede? Was sind Ihre Erwartungen für die Zukunft mit wem sprechen Sie darüber? Engagieren Sie sich für etwas? Schreiben Sie einen kurzen Text darüber was Ihnen Angst macht und was Sie dagegen tun. Lesen Sie sich die Texte anschließend vor.
- Recherchieren Sie den Begriff „Generationengerechtigkeit“ im Internet und diskutieren Sie darüber im Plenum. Was hat Generationengerechtigkeit mit BNE zu tun? Formulieren Sie eine Definition in eigenen Worten auf und vergleichen Sie diese.
- Einige Klimaschützer:innen gehen mittlerweile drastische Wege, um auf den Klimawandel und notwendige politische Handlungen aufmerksam zu machen. Dies ist zurzeit stark umstritten: Gehen Klimaaktivisten und -aktivistinnen mit einigen Aktionen zu weit?
  - Lesen Sie den Text <https://raabe.click/klimaprotest> und diskutieren Sie über Klima-Aktivismus bzw. ähnliche Aktionen.
  - Wie beurteilen Sie in diesem Zusammenhang den Ausspruch „Der Zweck heiligt die Mittel“, der dem Staatsphilosophen Niccolò di Bernardo dei Machiavelli (1469–1526) zugeschrieben wird? Was ist im Zusammenhang mit den Klimaaktionen damit gemeint? Nennen Sie weitere Beispiele innerhalb der Ökologie.

### Greta Thunbergs Rede beim UN-Klimagipfel 2019

„This is all wrong. I shouldn't be standing here. I should be back in school on the other side of the ocean. Yet you all come to me for hope? How dare you? You have stolen my dreams and my childhood with your empty words. And yet I'm one of the lucky ones. People are suffering. People are dying. Entire ecosystems are collapsing. We are in the beginning of a mass extinction. And all you can talk about is money and fairytales of eternal economic growth. How dare you?“

„Das ist alles nicht in Ordnung. Ich sollte nicht hier stehen. Ich sollte wieder in der Schule auf der anderen Seite des Ozeans sein. Dennoch kommen Sie zu mir, und tun hoffnungsvoll? Wie können Sie es wagen! Sie haben meine Träume und meine Kindheit mit Ihren leeren Worten gestohlen. Und doch bin ich eine der Glücklichen. Die Menschen leiden. Menschen sterben. Ganze Ökosysteme kollabieren. Wir stehen am Anfang eines Massenaussterbens. Und alles, worüber Sie reden können, sind Geld und Märchen vom ewigen Wirtschaftswachstum. Wie können Sie es wagen!“

Quelle: Greta Thunberg auf dem UN-Klimagipfel am 23.09.2019. Übersetzung von Dr. G. Hoffmann auf <https://weltethos-institut.org/blog/allgemein/365-waechen-achteinhalf-jahre-zeit-greta-thunbergs-rede-beim-un-klimagipfel> [letzter Abruf am 08.12.2022].

## Gestaltungskompetenz „Unsere nachhaltige Schule“

M 4b

### Aufgaben

1. Lesen Sie den Text zur Gestaltungskompetenz und notieren Sie zu jeder Teilkompetenz ein Beispiel aus der Praxis.
2. Überlegen Sie sich gemeinsam ein Projekt zu einer „nachhaltigen Schule“.
  - a) Sammeln Sie im Team zunächst Stichpunkte zu den beiden Themen „konventionelle Schule“ versus „nachhaltige Schule“. Stellen Sie die Merkmale und Bedingungen dann handschriftlich oder mit Hilfe von Excalidraw ([www.excalidraw.com](http://www.excalidraw.com)) einander gegenüber.
  - b) Was konkret müsste man an Ihrer Schule dringend, was weniger dringend ändern und neugestalten, um nachhaltiger zu werden? Erstellen Sie eine Liste.
  - c) Kunst eröffnet und schult Wege, die eigene Kreativität und die Veränderungsmöglichkeiten eigener Welt(en) zu erweitern, indem Selbstverständliches in Frage gestellt wird. Gestalten Sie ein außergewöhnliches, großformatiges Logo unter dem Motto „Unsere nachhaltige Schule“.

### Gestaltungskompetenz – Was ist das?

GenE ist die Abkürzung für Gestaltungskompetenzen für eine nachhaltige Entwicklung. Aber was versteht man darunter?

- Mit Gestaltungskompetenz wird die Fähigkeit bezeichnet, Wissen über nachhaltige Entwicklung anzuwenden und Probleme nicht nachhaltiger Entwicklung zu erkennen. Das heißt, aus Gegenwartsanalysen und Zukunftsstudien Schlussfolgerungen über ökologische, ökonomische und soziale Entwicklungen in ihrer wechselseitigen Abhängigkeit zu ziehen. Darauf basierend können Entscheidungen getroffen werden, die in Einklang mit den Zielen der nachhaltigen Entwicklung gesetzt werden, mit denen sich nachhaltige Entwicklungsprozesse verwirklichen lassen.

Das Konzept der Gestaltungskompetenz wurde von Gerhard de Haan und Dorothee Harenberg im Rahmen des Schulmoderationsprogramms der Bundesländer-Kommission für Bildungsplanung und Forschungsförderung (BLK) und des Nachfolgeprogramms Transfer-21 entwickelt und erprobt.

Die Gestaltungskompetenz unterscheidet sich zwischen seit 2008 zwölf Teilkompetenzen, in denen die Schüler für die Zukunft ausgebildet werden sollen:

- 15 Weltoffen und neue Perspektiven integrieren / Wissen aufbauen
- Vorausschauend Entwicklungen analysieren und beurteilen können
- Interdisziplinär Erkenntnisse gewinnen und handeln
- Risiken, Gefahren und Unsicherheiten erkennen und abwägen können
- Gemeinsam mit anderen planen und handeln können
- Zielkonflikte bei der Reflexion über Handlungsstrategien berücksichtigen können
- 20 An kollaborativen Entscheidungsprozessen teilhaben können
- Sich und andere motivieren können, aktiv zu werden
- Eigene Sichtbilder und die anderer reflektieren können
- Vorstellungen von Gerechtigkeit als Entscheidungs- und Handlungsgrundlage nutzen können
- Selbstständig planen und handeln können
- Empfehlungen für andere zeigen können

Quelle: <https://www.gene-muenchen.de/gestaltungskompetenz-was-ist> [letzter Abruf: 07.11.2022].

# Sie wollen mehr für Ihr Fach?

## Bekommen Sie: Ganz einfach zum Download im RAABE Webshop.



**Über 5.000 Unterrichtseinheiten**  
sofort zum Download verfügbar



**Webinare und Videos**  
für Ihre fachliche und  
persönliche Weiterbildung



**Attraktive Vergünstigungen**  
für Referendar:innen  
mit bis zu 15% Rabatt



**Käuferschutz**  
mit Trusted Shops



Jetzt entdecken:  
**www.raabe.de**